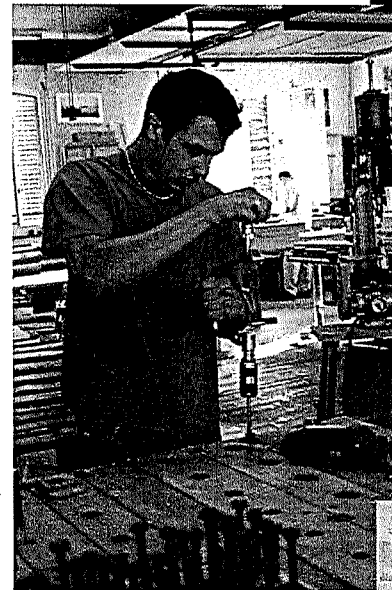
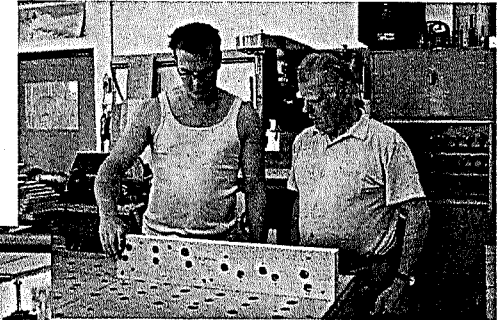


Gesamtarbeitsvertrag Schweizerisches Orgelbaugewerbe



Zusatzvereinbarung
01. Januar 2011



Die Vertragspartner vereinbaren per 01. Januar 2011 folgende Änderung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Orgelbaugewerbe:

Artikel 7 Lohnerhöhung

7.1. Per 1. Januar 2011 wird keine Lohnerhöhung vereinbart.

Der Landesindex der Konsumentenpreise (Basis Mai 2000) ist bis zu einem Stand von 110.1 Punkten (Oktober 2008) ausgeglichen.

Neu wird auf die Basis von Dezember 2005 abgestellt, hier lautet der Stand Oktober 2008 = 104.6 Punkte.

Artikel 8 Mindestlöhne

1. Die vertraglichen Mindestlöhne werden in allen Kategorien um 50 Franken pro Monat erhöht und betragen ab 01. Januar 2011:

Berufsarbeiter im 5. Jahr nach der Lehre Fr. 4'750.00 /Monat (26.10 h)

Berufsarbeiter im 4. Jahr nach der Lehre Fr. 4'450.00 /Monat (24.45 h)

Berufsarbeiter im 3. Jahr nach der Lehre Fr. 4'150.00 /Monat (22.80 h)

Berufsarbeiter im 2. Jahr nach der Lehre Fr. 3'950.00 /Monat (21.70 h)

Berufsarbeiter im 1. Jahr nach der Lehre Fr. 3'750.00 /Monat (20.60 h)

Hilfskräfte Fr. 3'650.00 /Monat (20.05 h)

1.^{bis} Lehrabgängern, die ihren Lehrabschluss im Jahr 2009 bzw. in nachfolgenden Jahren abgeschlossen haben und sich somit im 1. Jahr nach der Lehre befinden, wird der Mindestlohn von Fr. 3'750.00 pro Monat bis Ende des nachfolgenden

Kalenderjahres, also für insgesamt 16 Monate bezahlt. Sofern das Arbeitsverhältnis am Ende dieses nachfolgenden Kalenderjahres noch besteht, erhalten diese Lehrabgänger per Ende Dezember dieses nachfolgenden Kalenderjahres eine einmalige Mindestlohn-Ausgleichszahlung für 4 Monate in der Höhe 4 x 200 Franken (insgesamt Fr. 800.00 Brutto).

Art. 22 Ferien

Alle Arbeitnehmenden haben Anspruch auf bezahlte Ferien. Diese betragen:

- a) ab 1. Dienstjahr 24 Arbeitstage
- b) ab 15. Dienstjahr im gleichen Betrieb oder ab 50. Altersjahr 29 Arbeitstage
(Rest unverändert)

Zürich, 10. Dezember 2010

Gesellschaft Schweizerischer Orgelbaufirmen (GSO)

Thomas Wälti

Rudolf Siegfried

SYNA – die Gewerkschaft

Arno Kerst

Werner Rindlisbacher